



BARTHOLOMÄUS BLÄTTLA

Gemeindebrief der evangelischen Kirchengemeinde Brodswinden

August - September 2022 Nr. 178

Was bleibt, was trägt?

Liebe Leserin, lieber Leser,

erinnern Sie sich? Waren Sie vielleicht auch mit dabei, als der Neue – also ich – hier in Brodswinden eingeführt worden ist? Es war der 11. September 2011, also auf den Tag zehn Jahre nach dem Tag, „der die Welt veränderte“.

Jetzt geht meine Zeit hier bei Ihnen dem Ende entgegen. Wie Sie sicher schon über irgendeinen Kanal mitbekommen haben, beginnt ab 1. Oktober die erneute Vakanz-Zeit in der Kirchengemeinde. Ich hoffe, ich konnte in den elf Jahren Ihnen und euch etwas weitergeben von dem, was nicht nur in meinem Herzen ist, sondern von der Bibel her auch die Grundlage aller Arbeit in der Gemeinde (1. Korinther 3, Vers 11).

In der Schrift heißt es: Es gibt ein Fundament, einen festen Halt, wo andererseits wie auf Ground Zero immer wieder Dinge in unserem Leben passieren können, die man nie erwartet hätte, wo der Boden wankt und das Herz zittert. Was heute noch fest und sicher schien, ist angreifbar und verletzlich.

Wir haben in dieser Welt keine letzte Sicherheit. Der feste Halt hat einen Namen - Jesus Christus (auch wenn das jetzt „furchtbar fromm“ klingt). Und deshalb war er in allem, was ich weitergeben wollte, immer wieder der absolute Mittelpunkt.

Ich sage keinesfalls: „Mit Jesus hast du keine Probleme mehr“ – von wegen! Aber in allem, was uns zustößt, bleibt er noch immer fest bestehen. Jesus sagt: „In der Welt habt ihr eure Not. Aber seid getrost: Ich habe die Welt überwunden“! So steht er über allem und ist in allem mit dabei, was uns widerfährt.

Seien Sie deshalb von Herzen diesem „starken Fels“ (Psalm 31, Vers 4) anbefohlen,

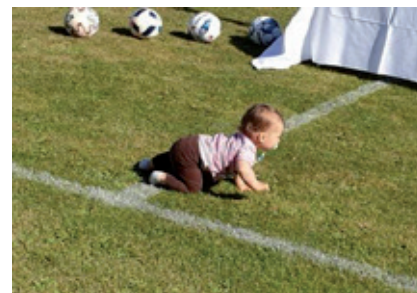
Ihr Pfr. Roman Finster



Feldgottesdienst beim TSV-Jubiläum



Bei herrlichem Sonnenschein feierten wir am 17. Juli in einem schmacken und sportlichen Ambiente einen **Feldgottesdienst** auf dem Gelände des TSV Brodswinden. Die Vorstandschaft hatte dazu **anlässlich der 50-Jahr-Feier** eingeladen. Die Gottesdienst-Teilnehmer fanden hervorragend Platz auf der neu errichteten Tribüne, und Sehr Jung (Bild!) bis Alt hat feste mitgefeiert. Neben unserem **Posaunenchor**, der die kurzweilige Stunde frisch und musikalisch begleitet hat, hat Sophia Käber mit



ihren beiden **Auftritten** begeistert. Mit (dem ersten Lied von) „Silbermond“ richtete sie ihre message „an alle Krieger des Lichts“, nachdem es in den beiden Lesungen aus der Bibel auch um „Kampf“ ging: **„Lauft, damit ihr den Sieges-Kranz gewinnt!“** Wenn einer in einem Wett-Kampf der Sieger sein will, dann wird er alles dafür geben“ (1. Korinther 9).

Und: „Kämpfe den guten Kampf des Glaubens; ergreife das ewige Leben, zu dem du berufen bist! **Zieh das Ding mit Gott voll durch!** Sich fit zu halten, ist sehr gut. Aber das zu tun, was Gott von dir will, das bringt es erst wirklich! Denn er hat uns ein großes Ziel versprochen“ (1. Timotheus).

In der **Predigt** (Philipper 3: „Wir sind noch nicht am Ziel! Ich halte aber auf das Ziel zu, um den Siegespreis zu gewinnen“) ging es beispielhaft um die aktuelle Fußball-EM, um Einsatz im Sport, um das Trikot, auf das ich stolz bin und die Hymne, die ich begeistert mitsinge. Und wenn dann der BOL-Aufstieg gelingt



oder ein anderer Sieges-Kranz aufgesetzt wird, ist das ein Super-Gefühl. Und so, sagt Paulus, will ich auch „das Ding mit Gott voll durchziehen“.

Als Christ bin ich ja nicht nur in einem frommen „Verein“ angemeldet, nein, ich identifiziere mich und laufe unter dem Logo von Jesus Christus – mit dem Ziel, dass Gott einst eine große Krönung vornimmt.

Und so blieb der **Wunsch**, dass wir uns auch im Glauben anspornen lassen, am Ball bleiben, und auf das Ziel zulaufen.



Konfi-Camp

YEAR, zwei Tage schulfrei! Aber das war hoffentlich nicht der einzige Grund, warum sich **acht der neuen Konfirmand(in)en** auf den Weg zum **Bodenseehof** machten. Am Donnerstag, 14.07., fuhren wir um 10:00 Uhr mit zwei Kleinbussen los Richtung Süden.



Unser erster Halt war jedoch der **Filzinger See**. Dort warteten wir nicht nur auf eine Nachzüglerin, sondern nutzten auch die Zeit zum Baden und Karten- bzw. Volleyball spielen. Dann ging es weiter zur Bibelschule, wo wir auch schon bald unser Abendessen bekamen. In diesem

Jahr teilten wir uns den Bodenseehof mit vier weiteren Gemeinden. Hegnach, LuHo Stuttgart, Engelsbrand und Kressbronn. Am ersten Abend stellte sich erstmal das Team Vorort vor und es gab ein

paar Spiele zum Aufwärmen. **Andy** führte noch das Thema „**Real life**“ ein, welches uns die ganze Freizeit über begleitete.

Die Konfis wurden durch das Thema mit der Frage konfrontiert, was der Unterschied zwischen einem echten und einem erlogenen Leben ist. Und darauf aufmerksam gemacht, dass uns Jesus dabei hilft, ein erfülltes Leben zu leben, wenn wir an ihn glauben und uns ihn als Vorbild nehmen. So trafen wir uns jeden Morgen zur Kleingruppe und zur Bibelarbeit. Das Thema wurde auch am Freitagabend im großen „**Spiel des Lebens**“ aufgefangen. Die Konfis mussten in Vierergruppen einen Schulabschluss machen, Geld verdienen oder konnten auch bei Sport, in der Freizeit oder beim Wellness dieses ausgeben. Wie im echten Leben konnten sie auch ins Casino gehen oder eine Versicherung abschließen. Die Schulden bekam man



letztendlich nur bei der Station „Glaube“ los. Die **Nachmittage** nutzten wir für unser eigenes Programm. Am Freitag gingen wir in den Hochseilgarten und am Samstag erkundigten wir zuerst Friedrichshafen anhand eines kleinen Stadtspieles. Wobei wir erstmal mitten auf der Kirchweih landeten. Im Anschluss verbrachten wir noch die Zeit an und auf dem Bodensee mit vier Kanus. Am letzten Abend veranstaltete die Bodenseehof-Band „REFINED“ ein **Konzert**. Und am Sonntagvormittag ging es dann auch schon wieder zurück nach Hause.

Sommerpause

In den großen Sommerferien finden keine Gruppenstunden und auch kein Kindergottesdienst statt. Der **nächste Kindergottesdienst** ist am Sonntag, 11.09. um 9:30 Uhr im Gemeindehaus. Die **Gruppenstunden** fangen am Freitag, 16.09. wieder an.

Wir freuen uns immer über Zuwachs im Mitarbeiterteam!



Zelten mit den Kinderstunden- und Jungscharkindern



Am Pfingstwochenende fand von Freitag auf Samstag unsere **Kinderübernachtung** statt. Es nahmen neun Kinder zwischen der ersten und der sechsten Klasse daran teil. Wir trafen uns mal wieder bei Hannes in Höfstetten und bauten eine **kleine Zeltstadt** auf. Das machte natürlich hungrig. Doch das Abendessen musste erst erspielt werden. Im **Wald** konnten sich die Kinder bei zwei Bankfrauen gegen eine kleine Aufgabe Geld holen. Mit dem Geld suchten sie die Verkäuferin, um dann das Essen in der „Base“ zu sammeln.

Doch im Wald liefen Räuber herum, die es auf das Geld abgesehen haben. Wurden die Jungs und Mädels überfallen, mussten sie sich ein neues Lebensbändchen holen und erneut Geld „abheben“. So erkaufte sich die Teilnehmer(innen) Salat, Tomaten, Zwiebeln, Gurken, Käse und Semmeln für die ... **BURGER**. Doch auch da mussten erstmal alle nochmal tüchtig zusammen helfen und alles klein schneiden. Die Patties wurden über dem



offenen

Lagerfeuer gegrillt und dann ließen wir es uns alle schmecken. Leider kam es nicht mehr zu dem leckeren Marshmallow-Nachtisch, weil es von einer Minute auf die nächste urplötzlich zum **regnen** anfang. Schnell packten wir das nötigste zusammen und sammelten uns in dem großen 8-Personenzelt. Die schmutzige Stimmung im Zelt lud förmlich zum **Werwolf** spielen ein. Und als die Regendusche wieder vorbei war, konnten wir doch noch unsere **Nachtwanderung** durchführen. Anschließend krabbelten aber alle müde in ihre Schlafsäcke und nach dem Frühstück am nächsten Morgen wurden alle Kinder abgeholt.



Seniorensommerfest



Am 2. Juni versammelten sich SeniorInnen und Team zum **Sommerfest** im Gemeindesaal. Nach einer **Andacht** über die Tages-Losung: „Der HERR denkt an uns und segnet uns“ (Psalm 115) stimmten wir uns mit Heinz Bauer in den **Volkslieder-Reigen** ein, der sich durch den Nachmittag zog: „Am Brunnen vor dem Tore“, „Das Wandern ist des Müllers Lust“, „Im schönsten Wiesengrunde“, das „Frankenlied“, „Kein schöner Land“, u.v.m.



Dazwischen wurden nette **Kurzgeschichten** eingestreut, wie die über einen „Lausbubenstreich“, über einen „verlorenen Regenschirm“ oder einen Puppenwagen für ein armes Kind.



Dann durften natürlich die grauen Zellen auch ein wenig arbeiten – aber die **Quizstunde** verläuft meist so, dass dem Quizmaster alles beantwortet wird. Zunächst hatten wir mittels Projektor ein **Städte-Quiz** und später, wie früher schon mal ähnlich, ein **Tier-Quiz** unter der Überschrift: „Stimmt es, dass...“? Wie hätten Sie geantwortet?

„Stimmt es, dass Katzen über weite Distanzen den Weg nach Hause finden?“ Wohl wahr!
„Stimmt es, dass Esel dumm sind?“ Keinesfalls! Was uns als Dummheit erscheint, ist eher Vorsicht.
„Stimmt es, dass Adler sehr scharf sehen können?“ Ja, das wr jetzt wirklich leicht!
„Stimmt es, dass bei manchen Pinguinen die Männchen das Ei ausbrüten?“ Ja: Kaiserpinguine...
„Stimmt es, dass Elefanten ein gutes Gedächtnis haben?“ Ja, diese Dickhäuter sind da sehr fit.
Und: 5 Punkte erreicht?



Wie üblich, war der **Raum** vom Team wieder einladend vorbereitet, und über die **überaus köstliche Tafel** will ich jetzt gar nicht schreiben, sonst krieg ich Hunger.

Am Ende des Nachmittages gab es mit der Geschichte „Vorfreude eines Hundes“ noch eine geistliche Bündelung.

Schön, so ein Sommerfest, und herzlichen Dank an alle, die aktiv mit beteiligt waren.

Jubiläumskonfirmation

Am 24. Juli feierten zwei Jahrgänge ehemaliger KonfirmandInnen ihr **Goldenes Fest**. Wie üblich, wurde der Gottesdienst **ausgestaltet** durch Orgel und Posaunenchor, und die JubilarInnen erhielten eine Gedenkkurkunde und feierten miteinander das Abendmahl. Im Anschluss an den Gottesdienst gedachten wir auf dem **Friedhof** noch derer, die aus den beiden



Jahrgängen von uns gegangen sind. Für sie wurde an der Friedhofshalle eine Schale mit bunten Blumen abgelegt.

Das Lied vor der **Predigt** „Du bist der Weg und die Wahrheit und das Leben...“ war die Intro zum Predigtvers aus Johannes 14, Vers 6. Exklusiv sagt Jesus darin, dass er **der einzige Weg zum Vater** im Himmel ist. Und warum?

Weil er der Einzige ist, der im Himmel war und den Weg zu uns fand, und der Eine, der den Weg zu Gott, der zerstört war, durch sein Opfer am Kreuz wieder aufgebaut hat. Navi, Labyrinth und weitere Beispiele aus Leben und Film veranschaulichten diesen Vers und **luden dazu ein**, mit Jesus auf dem Weg zum Ziel unterwegs zu bleiben.





Jubiläumskonfirmation, die Zweite

Am 31. Juli gesellten sich die **Eisernen und die Diamantenen KonfirmandInnen** zu den Goldenen.

Wieder wurde uns ein freundlich-warmer Tag und ein schöner Gottesdienst geschenkt, **musikalisch** ausgestaltet durch Posaunenchor (unter Leitung von Hans Muser) und Orgel, sowie durch einen Liedbeitrag von Sophia Käber („Du rufst mich raus auf's weite Wasser“).

Das gemeinsame Lied „Vergiss nicht zu danken“ leitete zur **Predigt** über, in der zwei Hauptpunkte aus dem Bibeltext (5. Mose 7) im Mittelpunkt standen:

„Dich hat der HERR, dein Gott, erwählt, ...

weil er dich geliebt hat“. Dieses Wort geht zunächst ausschließlich an das von Gott erst-erwählte Volk Israel. Vom Neuen Testament her wissen wir aber – wie es auch im Wochenspruch der Woche deutlich wird -, dass das Volk der Christen durch Jesus mit einbezogen wurde.

Von Gott erwählt: „Dich will ich, dich nehme ich!“, sagt er, wie wenn ich beim Sport in eine der beiden Mannschaften gewählt werde. Aber Gott wählt nicht die Größten und Besten und keine „allererste Sahne“, sondern ein anfälliges Völkchen und Menschen wie dich und mich. Und bevor diese für Gott etwas tun





können, hat er längst gehandelt
(Bundes-Schluss, Golgatha).

Von Gott geliebt: „Dich mag ich, mit dir will ich zusammen sein und mit dir geh'n! Du bist meine Nummer 1"! Was für ein Grund für diese Erwählung! Bei Hosea heißt es: „Ich will mich mit dir verloben, in alle Ewigkeit"! Ist das nicht ein großes Wunder, und ein Anlass, diesem HERRN, wie damals in der Konfirmation, zu sagen und zuzusingen:

Ja, „bei dir will ich bleiben, stets in deinem Dienste steh'n; nichts soll mich von dir vertreiben, will auf deinen Wegen gehn. Du bist meines Lebens Leben...“? (Gesangbuch Nr. 406)

(Bildnachweis: rauscher-fotografie)

Goldene Konfirmation

Oben: Jahrgang 1971 (Pfr. Medicus)

Unten: Jahrgang 1972 (Pfr. Distler)

Eiserne Konfirmation

Links oben: Jahrgang 1956 (Pfr. Weidt)

Links unten: Jahrgang 1957 (Pfr. Weidt)

Diamantene Konfirmation

Hier oben: Jahrgang 1961 (Pfr. Medicus)

Hier unten: Jahrgang 1962 (Pfr. Medicus)



Friedhof und Friedhofsmauer



dankenswerterweise, trotz der immensen Auftragslage, unsere Baustelle kurzfristig eingeschoben und nun abgeschlossen. Es wurde mit einem Spezialverfahren die obere Schicht der Friedhofsmauer mit einer **Horizontal-Steinsäge** abgetragen, damit eine saubere Verlegekante und Oberfläche entsteht. Im Anschluss daran wurden die teilweise zwei Meter langen und sehr schweren **Betonfertigteile** mit einem Teleskop-Lader und einem Bagger auf der Mauer **verlegt** und verklebt sowie die Fugen witterungsfest ausgefüllt.

Im Weiteren wurden mit einem Hochdruckreiniger **lose Mauerteile entfernt** und vorhandene Löcher verspachtelt. Somit ist die Mauer vorbereitet für das abschließende Verputzen. Verputzt wird mit einem **Spezialmörtel**, der die Mauer quasi noch „atmen“ lässt, damit die Sandsteine „durchlüften“ können. Dies soll noch im August durchgeführt werden, damit die Mauer für die Frostperiode und für die Zukunft geschützt ist und nun viele Jahre wieder standhält.

Es tut sich wieder etwas auf unserem Friedhof. Nachdem im vergangenen Jahr bereits die **Vorarbeiten** für die Sanierung der oberen Friedhofsmauer erledigt wurden (Verlegung einer Drainage / Entfernung Bewuchs und Erdreich) und nachdem auch bereits die neuen Treppenstufen vor der Mauer gesetzt wurden, wurde nun mit der **eigentlichen Sanierung** begonnen. Die dafür notwendigen **Mauer-Abdeckungen** aus Beton wurden in einer speziellen Form von der Fa. **ISO-Bauteil** gegossen, von uns abgeholt und gelagert. Die **Fa. Ulli-Bau** Lichtenau hat





Herzlichen Dank gilt hier allen bisherigen Beteiligten und Helfern, insbesondere Werner Herzog und Karl Vogelhuber für den Arbeitseinsatz, der Familie Kernstock für die Überlassung von Maschinen/Geräten und Bauhelfer sowie Ernst Muser und dem Team der Fa. Ulli Bau-Lichtenau für die fachgerechte Verlegung der Steine und die Betreuung der Baustelle.

J.K.



Glückwunsch und Gottes Segen für den weiteren Weg!



Wir gratulieren ...



... im August 2022

5.8.	Hannelore Schäff, Brodswinden	zum 71.
7.8.	Ernst Schlötterer, Winterschneidbach	zum 81.
9.8.	Heidemarie Käßer, Brodswinden	zum 75.
11.8.	Elsbeth Wirth, Winterschneidbach	zum 82.
12.8.	Elfriede Fessel, Wallersdorf	zum 83.
12.8.	Friedrich Scheller, Winterschneidbach	zum 71.
16.8.	Christa Meyer, Höfsetten	zum 76.
20.8.	Johanna Hochreuter, Claffheim	zum 81.
21.8.	Christian Auer, Brodswinden	zum 75.

... im September 2022

3.9.	Günter Stadelbauer, Brodswinden	zum 80.
10.9.	Dr. Michael Kleßmann, Höfsetten	zum 79.
14.9.	Marianne Sommer, Höfsetten	zum 82.
15.9.	Luise Muser, Claffheim	zum 72.
16.9.	Konrad Lang, Wolfartswinden	zum 77.
18.9.	Adelheid Blank, Winterschneidbach	zum 81.
20.9.	Walter Rothenberger, Brodswinden	zum 70.
21.9.	Edgar Bauer, Brodswinden	zum 73.
23.9.	Wilhelm Vogel, Wallersdorf	zum 74.
25.9.	Helmut Rummel, Brodswinden	zum 70.
26.9.	Elsa Helmreich, Brodswinden	zum 84.
27.9.	Karin Dietrich, Brodswinden	zum 78.
28.9.	Frieda Walz, Wallersdorf	zum 90.
28.9.	Maria Häßlein, Brodswinden	zum 80.
30.9.	Ernst Muser, Claffheim	zum 73.

Auf dieser Seite werden regelmäßig die Kirchengemeinde-Mitglieder ab dem 70. Geburtstag veröffentlicht. Diese Information im Gemeindebrief wird weitgehend gern angenommen. Auch aufgrund der Datenschutzverordnung weisen wir darauf hin, dass Sie sich bitte rechtzeitig im Pfarramt melden, wenn Sie keine Veröffentlichung (mehr) wünschen. Danke.

Gottesdienste in unserer Bartholomäus-Kirche



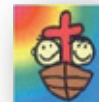
... im August

7. August	9.30 Uhr Gottesdienst	Diakon Hubert
14. August	9.30 Uhr Gottesdienst, anschließend Kirchkaffee	Pfarrer i.R. Kietz
21. August	9.30 Uhr Gottesdienst	Pfarrer Grimm
28. August	9.30 Uhr Kirchweih-Gottesdienst	Pfarrer Grimm

... im September

4. September	9.30 Uhr Gottesdienst	Pfarrer i.R. Küfeldt
11. September	9.30 Uhr Gottesdienst	Theologin Anschütz
18. September	14.00 Uhr Gottesdienst Mit Verabschiedung von Pfarrer Grimm, anschließend gemütliches Beisammensein	Pfarrer Grimm
25. September	10.00 Uhr Start-Gottesdienst (Präparanden und Konfirmanden), anschließend Kirchkaffee	Pfarrer Grimm

11. September gleichzeitig Kindergottesdienst



... Anfang Oktober

2. Oktober	9.30 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedankfest, anschließend Kirchkaffee	
-------------------	---	--

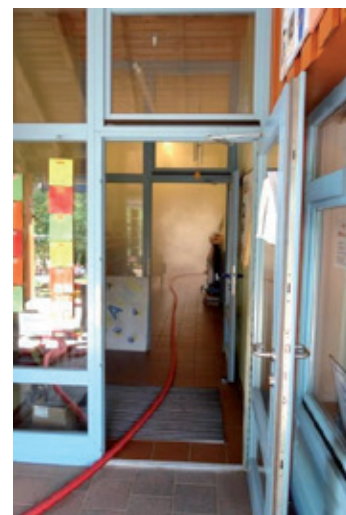


Brandschutzübung

Am 23. Juni hatten wir im Kindergarten eine große Feuerübung. Als der Alarm los ging sind wir alle in den Garten zu unseren Sammelstellen gelaufen und haben auf die Feuerwehr gewartet.

Die Männer und Frauen von der Feuerwehr haben mit einer Maschine den Rauch bei einem Brand simuliert und auch eine unserer Kolleginnen aus dem Haus gerettet.

Im Anschluss durften alle Kinder noch mit einem großen Wasserschlauch der Feuerwehr spritzen.



Vielen Dank an die Feuerwehr Brodswinden für diese gemeinsame Übung!

Sommerfest

Am 25. Juni haben wir am Dorfhaus und dem Fußballplatz in Wallersdorf unser Sommer-Sportfest gefeiert. Neben Schubkarrenrennen und dem Abschießen von Dosen mit Wasserspritzpistolen hatten wir noch viele



weitere Stationen. Der Elternbeirat hat mit Würstchen vom Grill und unterschiedlichsten Kuchen für das leibliche Wohl gesorgt.

Segnungsgottesdienst

Am 19. Juli fand wieder der Segnungsgottesdienst für unsere Vorschulkinder statt. Das diesjährige Thema war „Komm, wir wollen Freunde sein“, unter

diesem Motto haben die Kinder viele Lieder vorbereitet und in der Kirche für alle Gäste gesungen. Außerdem hat jedes Kind seinen besten Freund in Lebensgröße gemalt und erzählt, was an diesem besonders toll ist. Wir wünschen unseren Wackelzähnen für ihren Start in die erste Klasse alles Gute, viele tolle



Erfahrungen und vor allem ganz viel Spaß in der Schule.

Wunschtage

Auch dieses Jahr fanden wieder die Wunschtage der



Vorschulkinder statt. Hier wünscht sich für den Vormittag eines der Kinder eine Aktion für die ganze Gruppe.

Es gab viele Verkleidungs- und Wasserpartys, eine Schatzsuche sowie Ausflüge auf den Spielplatz oder



zum Damwild in Wallersdorf.

Kita Digital

Im vergangenen Jahr haben zwei Kolleginnen an der Kampagne „Startchance kita.digital“ teilgenommen.



Dieses Angebot bereitet pädagogisches Personal auf die fortschreitende Digitalisierung vor. Sie wurden im Bereich der Medienbildung geschult und können so den Kindern in Zukunft in diesem Bereich zur Seite stehen.



Personelle und strukturelle Änderungen

Ab September wird sich im Kindergarten sowohl beim Personal als auch bei der Struktur im Kindergarten einiges ändern. Ab Beginn des Kindergartenjahres wird die Einrichtung aus fünf

Gruppen bestehen, es gibt drei Regelgruppen sowie zwei Krippengruppen.

Die neue Krippengruppe hat den Namen „**Molly-Gruppe**“. Sie besteht aus Daniela Schreier und Saskia Jorde, die beide aktuell bereits im Kindergarten arbeiten, sowie Nicole Krüger, die wieder zurück aus der Elternzeit kommt.

In der **Lukas-Gruppe** arbeiten Bettina Krug, Ulrike Wolf, Monika Moos und Nicole Rögele.

Die **Jim-Knopf-Gruppe** besteht aus Elisabeth Ambros, Felix Schmidt und Kerstin Dorn.

Die **Emma-Gruppe** besteht aus Katja Richter, Natascha Schiefer, Moritz Wuttke und Katrin Lebherz. Frau Lebherz wird sich nach ihrem Start im September noch in einem Gemeindebrief vorstellen.

Die **Nepomuk-Gruppe** besteht ab September aus Carmen Peböck, Brittney Knorr, Marion Scheuerlein und Ludmilla Schönfeld.

Aktuell ist Frau Schönfeld noch als Krankheitsvertretung in der Lukasgruppe tätig und möchte sich vorstellen.



Liebe Gemeinde,
mein Name ist Ludmilla Schönfeld und ich bin 40 Jahre alt. Ab dem 01. September bin ich als Kinderpflegerin in der Nepomuk-Gruppe im Kindergarten „Lummerland“ tätig. Ursprünglich komme ich aus Kirgisistan und wohne in Höfstetten. Ich bin Mutter von fünf Kindern (3 Mädchen, 2 Jungs) im Alter von 7 bis 17 Jahren. Nach dem Abitur habe ich Sozialpädagogik studiert und war in einer Hebammenpraxis sowie als Tagesmutter tätig. Meine Freizeit verbringe ich mit kochen, ebenso unternehme ich viele Ausflüge mit meiner Familie. Es freut mich sehr, neue Erfahrungen dank dieser Chance zu erlangen.

Ihre Ludmilla Schönfeld

Leider verlässt uns nach diesem Jahr Frau Sofie Grömer, auch sie hat ein paar Worte geschrieben.

Hallo liebe Gemeinde,
mit Freude durfte ich nun ein ganzes Jahr hier im Kindergarten Lummerland verbringen. Ab September werde ich jedoch in eine Kindertageseinrichtung wechseln, die näher an meinem Zuhause ist.

Ich möchte mich herzlich für die schöne und erlebnisreiche Zeit bedanken und wünsche alles Gute für die weitere Zukunft.

Mit freundlichen Grüßen, Sofie Grömer

Hochzeit

Am 16. Juli gaben sich unsere Kindergartenleitung Natascha Schiefer und ihr Mann Stefan Schiefer in der Kirche in Unterrottmannsdorf das Ja-Wort. Natürlich war auch der Kindergarten vor Ort vertreten und stand vor der Kirche Spalier, das Brautpaar wurde mit Rosen und einem kleinen Ständchen von den Kindern empfangen.

Wir wünschen Natascha und Stefan im Namen des gesamten Kindergartens alles Gute auf ihrem gemeinsamen Weg!



Termine

08.08. – 31.08. Der Kindergarten ist geschlossen

01.09. Erster Kindertag

Liebe Gemeinde,

Pfarrer Rainer Grimm wird zum 1.10.2022 seinen verdienten Ruhestand antreten.

Nach 11 Jahren als Pfarrer und Seelsorger in unserer Kirchengemeinde wollen wir ihn in einem besonderen

Gottesdienst am 18. September 2022, 14.00 Uhr

in den Ruhestand begleiten.

Im Anschluss an den Gottesdienst und Grußworten haben wir die Möglichkeit,

bei einem **gemütlichem Beisammensein**,

uns persönlich von Pfarrer Grimm und seiner Familie zu verabschieden.

Der Gottesdienst am Morgen entfällt deswegen, über eine rege Teilnahme würden wir uns freuen.

Wir laden hiermit im Namen von Pfarrer Grimm und dem Kirchenvorstand ganz herzlich ein.

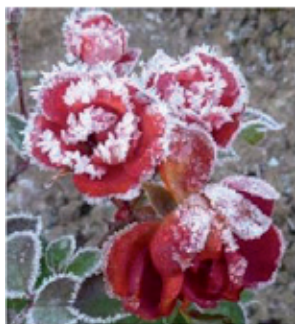
Eine Anzeige

(Hinweis:
„Trauer verstehen,
neue Wege gehen“
steht nicht im direkten
Zusammenhang mit
der oben genannten
Verabschiedung...)

Neu!

Wochenende für Trauernde

vom 9. bis 11. September 2022



Trauer verstehen, neue Wege gehen

Dieses Wochenende ist ein Angebot für diejenigen, die um einen lieben Menschen trauern. Der Verlust sollte dabei schon etwa sechs Monate zurückliegen.

Zwei erfahrene Trauerbegleiterinnen – **Ingrid Freund** und **Melanie Probst**, begleiten Sie durch dieses Wochenende.

Das Miteinander, das Reden und Hören, das Weinen und Lachen kann eine große Hilfe auf dem Weg der Trauer sein.

Kurze biblische Impulse und Anregungen durch die Stationen im Garten der Hoffnung runden das Wochenende ab.

Die Leiterinnen:



Ingrid Freund
Andacht

Verheiratet, erwachsene Töchter
Krankenschwester mit Palliativ-
Care-Ausbildung
Trauerbegleiterin (BVT)



Melanie Probst
44 Jahre

Verheiratet, 3 Kinder
Krankenschwester mit Palliativ-
Care-Ausbildung
Trauerbegleiterin (BVT)



Kosten für Übernachtung und Vollpension
EZ 171,60 €, DZ 159,60 €
Verpflegungspauschale für Tagesgäste: 68,60 €
Tagungsbeitrag: 120,- €
Anmeldeschluss: 15. August 2022
Beginn am Freitag mit dem Abendessen,
endet am Sonntag nach dem Mittagessen



Diakonie-
Gemeinschaft
Puschendorf
anmeldung@diakonie-puschendorf.org
www.diakonie-puschendorf.org/das-gaestehaus/freizeiten-und-seminare/

Geistliches Zentrum Puschendorf
Konferenzstraße 4 · 96671 Puschendorf
Telefon 09101/7040 · Telefax 09101/70465

Erntedanksammlung

Wir sammeln am **Freitag** und **Samstag, 30.9.** und **1.10.**, wieder **für die Wärmestube.**



Haltbare **Lebensmittel** in der noch verschlossenen Originalverpackung sind das Beste: z.B. Nudeln, Reis, Zucker, Mehl, Salz, Essig, Öl, Kaffee, Milch, Senf, Maggi, Pudding, Ketchup, Tomatensauce, Dosenwurst, Margarine, Obst, trockener Kuchen, usw. **Auch** Servietten, Klopapier, Papiertaschentücher und allgemeine Hygieneartikel dürfen für die Wärmestube gesammelt werden.

Wer etwas in eine **Spendendose** geben will, darf wissen, dass der Erlös für die Jugendarbeit in der Kirchengemeinde Brodswinden ist.

Das Sammeln geschieht durch Präparanden und Konfirmanden. Unsere Kinderstunde und Jungschar sammelt bereits am Freitag in Brodswinden. Wer uns unterstützen will, einfach melden.

Wer etwas **direkt am Gemeindehaus abgeben** möchte: Am Freitag zwischen 17:00 und 18:00 Uhr, vor oder nach dem Gottesdienst beim Kirchenkaffee ist auch möglich. Zum Erntedankgottesdienst dürfen, wie immer, dann die Wägen mit Kindern **in die Kirche einziehen.**

Bei weiteren **Fragen** bitte an Klaus Hufnagel wenden, Tel. 77097. Schon jetzt Danke für alle Gaben und ihr Vertrauen.

Für unsere neuen Präpis und Konfis

Am 25.9. ist euer Willkommensgottesdienst, mit danach im kleinen Kreis zusammen kommen. Am darauf folgenden Mittwoch gibt es im Gemeindehaus für die Präpis (18 Uhr) und Konfis (19 Uhr) Infos zur Erntedanksammlung.

Wir müssen da schon ziemlich fest ausmachen, wer mit wem wo für Erntedank sammeln möchte. Am einfachsten ist es natürlich, im eigenen Ort mit einem Wägelchen zu sammeln, hervorragend. Falls aber jemand das Abenteuer sucht, aus Gösseldorf und Wolfahrtswinden kommen dieses Jahr keine Präpis oder Konfis. Wer möchte, darf sich am 28.9. oder auch vorher bei uns schon melden.

FAMILIEN GOTTESDIENST

EINLADUNG ZUM
ERNTEDANK-
FAMILIEN-
GOTTESDIENST AM
SONNTAG 02.10.22
UM 9:30 UHR
IN DER KIRCHE
BRODSWINDEN

Anschließend findet
das Kirchenkaffee
im Gemeindehaus statt.





Termine – (kurz) notiert

Sonntag, 28. August: 9.30 Uhr Kirchweih-Gottesdienst, mit einem anschließenden kleinen Posaunenchor-Konzert in der Kirche



Dienstag, 13. September, 8.15 Uhr: Schulanfangs-Gottesdienst



Donnerstag, 15. September, 19.30 Uhr: Mitarbeiter-Treffen im Gemeindehaus: Was wir schon für die Zeit der Vakanz planen können

Sonntag, 18. September, 14.00 Uhr Gottesdienst mit Abschied von Pfarrer Grimm (und Familie) in unserer Kirche und anschließend Zusammensein im Gemeindehaus

Mittwoch, 21. September, 19.00 Uhr „Anmeldung“ der neuen Präparanden im Gemeindehaus (siehe Anschreiben)

Sonntag, 25. September, 10.00 Uhr: „Start-Gottesdienst“. Die neuen und die letztjährigen Präparanden treffen sich in diesem Gottesdienst (mit neueren Liedern)



Mittwoch, 28. September: 18.00 Uhr 1. Präparanden-Treffen für die Neuen, **19.00 Uhr 1. Treffen** für die neuen **Konfirmanden** im Gemeindehaus

Impressum:

Herausgeber:

Evangelisch-Lutherisches
Pfarramt
Brodswinden 31

Verantwortlich:

Pfr. Rainer Grimm
Danke an alle Mitwirkenden
und danke an die werbenden
Firmen, die uns unterstützen!
Auflage: 950 Stück

Druck:

DMP-DRUCKEREI

Ringstraße 15
91564 Neuendettelsau
Tel.: 09874-322459
Fax: 09874-3349990
info@dmp-druckerei.de
www.dmp-druckerei.de

Werbung:

Heinrich Herbst,
Untere Mühleite 18,
Brodswinden,
Tel. 77 667, Fax 13991
**Redaktionsschluss der
nächsten Ausgabe ist
jeweils am 15. des
Vormonats.**

Alle Daten dienen nur kirchlichen Zwecken, jede gewerbliche Weiterverwendung ist unzulässig.

Ihre Apotheke vor Ort!



Wir freuen uns auf Sie!

BURG-Apotheke:

Hohe Beratungsqualität;
Hohe Medikamenten-
verfügbarkeit;
Geld sparen mit unserem
Treuebonusheft;
Sammelsticker für Kinder
Dauerhaft günstige Preise;
kostenloser Lieferservice
unter Tel. 09805-1750;

Tel. 09805-1750



Whatsapp: 0175-2241617

Kompressionsstrümpfe
Inkontinenzversorgung



Ansbacher Str. 15 91595 Burgoberbach

Öffnungszeiten: Mo-Fr 8.15 bis 13.00 Uhr; Mo, Do, Fr 14.30 bis 18.00 Uhr; Di 14.30 bis 19.00 Uhr; Sa 8.15 bis 12.30 Uhr

GEIGER



ERDGAS / STROM
HOLZPELLETS
MINERALÖLE
SPEDITION
TANKSTELLE

Rudolf-Diesel-Str. 5 - 91522 Ansbach / Brodswinden
Telefon 0981-97095-0 • Fax 97095-50

Shell Heizöl, Shell Schmierstoffe und Dieselshell plus

CLOPPENBURG GmbH

Ein Unternehmen der Cloppenburg Automobil SE
Vertragshändler für BMW Automobile und Motorräder



Rudolf-Diesel-Str. 2
91522 Ansbach-Brodswinden
Tel. 0981/97001-0

Zweigniederlassung
Burgbernhaimer Str. 2
91438 Bad Windsheim
Tel. 09841/6633-0



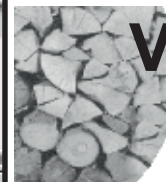
*Friseur
Gruber*

Barrierefrei und
behindertenfreundlicher
Service

Breitstraße 12
Ansbach, Nähe Weinbergschule
Tel. 0981 / 8 44 11



BRENNHOLZ- VERKAUF



Forstbetrieb
Thomas Krause
Industriestraße 10
91522 Ansbach

Tel.: 0981 / 5565



KFZ - Krause GmbH

Zur Schwedenschanz 2
91522 Ansbach

Telefon 0981/5565
Telefax 0981/2138

E-Mail Kfz-Krause@t-online.de
www.Kfz-Krause.com

ASSISTANCE PARTNER



ARCD



Fränkische Gastlichkeit
erleben im...

Hotel
*Landgasthof
Käßer*



★★★

Brodswinden 102 - Tel. 09 81-9 70 18-0
www.landgasthof-kaesser.de

Industriegebiet Eyb • 91522 Ansbach ☎ 0981-5565

- ✓ Wellness
- ✓ Skifahrten
- ✓ Tagesfahrten
- ✓ Erlebnisreisen
- ✓ Städtereisen, Musik & Kultur
- ✓ Schüler- und Behindertenbeförderung

Steiner Reisen

0981 - 188 915 20



Schwabedastraße 4 • 91522 Ansbach
 info@steiner-reisen-ansbach.de • www.reisedienst-steiner.de

Windsbach
Ansbach

schwarz

Tel. 0981-2666 Fax, 0981-94542 baustoffschwarz@aol.com

Ihr Berater in Baufragen! **BAUSTOFFE**

und Steinmetzarbeiten

Bestattermeister



Würdinger

BESTATTUNGEN

Erledigung aller Formalitäten
 Bestattungsbedarf – Überführungen
 Beratung – Vorsorge
 Trauerhalle – Aufbahrungsräume
 Café
 Gräberaushub
 Kundenparkplatz vorhanden

Ansbach - Triesdorfer Str. 32 - Tel. 0981/ 970 420

Metzgerei
Rammler

Eigene Schlachtung
 Eigene Herstellung
 Partyservice bis 500 Pers.
 Geschirr-Verleih
 Kühlanhänger-Verleih
 Geschenk-Ideen

Partyservice

„Eine der besten Adressen für Feinschmecker“

Metzgerei Rammler
 An der Brücke 6
 91586 Lichtenau
 Verkaufsautomat
 täglich 24 Stunden
 Telefon: 09827-222
 Telefax: 09827-7885



Metzgerei Rammler
 Brodswinden 3
 91522 Ansbach

Telefon: 0981-97780600

www.metzgerei-rammler.de

Wir machen
Ihre Steuererklärung.

Lohn- und Einkommensteuer Hilfe-Ring
 Deutschland e.V. (Lohnsteuerhilfeverein)

Beratungsstellenleiterin **Christina Häblein**
 Platenstraße 18 | 91522 Ansbach | Tel. 0981 – 969 10 77
 christina.haesslein@steuerring.de
 www.steuerring.de/haesslein

Wir erstellen Ihre Steuererklärung – für Mitglieder,
 nur bei Arbeitseinkommen, Renten und Pensionen.



bäckerei
ehrmann
...und schmeckt!

Ansbach: Tel. 0981 - 2456
 Türkenstr. 60: Tel.: 0981 - 81797840
Burgoberbach: Tel. 09805 - 9337451
Eyb: Tel. 0981 - 97772420
Brodswinden: Tel. 0981 - 17816

humpeneder

Wir fertigen aus edlen Materialien für Sie kostengünstig
 Fensterbänke • Treppenanlagen
 Wand- und Bodenbeläge aus Marmor und Granit
 Küchenabdeckplatten • Keramikfliesen • Grabdenkmäler

Natursteine
Grabmale
Fliesen

Marmor Hacker + Humpeneder GmbH
 Schaffhof 10 • 91580 Petersaurach/Vestenberg
 Tel (0 98 02) 95 16 66 • Fax (0 98 02) 95 16 16
 www.humpeneder-natursteine.de e-mail: info@humpeneder-natursteine.de



Ihr Malermeister
Manfred Nehr



Brodswinden Hs. 10
 91522 Ansbach

Tel. 0981 / 14127
 Fax 0981 / 14913

Wir sind AN.



A ●●●●●●●●

Stadtwerke
Ansbach

Stadtwerke Ansbach GmbH www.stwan.de
Rügländer Str. 1 Tel. 0981 8904 - 0
91522 Ansbach

Optiker
KLEIN

Maximilianstr. 20
91522 Ansbach
Tel. (0981) 2061
www.optiker-klein.de

auf Wunsch auch Hausbesuch

• Kundendienst
• Elektroanlagen
• Elektro-Geräte
• Sat-Anlagen
• Installation
• Photovoltaik
• Natursteinheizung
• staatl. geprüfte
Gebäudeenergieberater

ZIEGLER
ELEKTROTECHNIK
GmbH & Co. KG



Laurentiusstraße 9 · 91522 Ansbach
Telefon 09 81 / 6 64 39 · Fax 4 66 36 54
www.elektro-ziegler-ansbach.de

MADE BY HACKI

INNENAUSBAU
WOHNMÖBEL
KÜCHEN
SCHLAFZIMMER
BÖDEN
TREPPEN
FENSTER
TÜREN
REPARATUREN
UVM

mehr als nur Möbel...

Jürgen Hackeneis
Schreinermeister

Ratzenwinden 6
91623 Sachsenhausen
Mobil: 0171-4488550
Email: hackibau@web.de
www.madebyhackide

BOCKLER
Heizung & Sanitär
GmbH & Co. KG

Meisterbetrieb
Horst Böckler
Höfstetten 17
91522 Ansbach
Tel.: 09 81/1 75 15
Fax: 0981/7 71 90



Ihr starker Partner
rund um's Büro!
Alles aus einer Hand!



Werner-von-Siemens-Str. 17
91522 Ansbach-Brodswinden
Tel.: (09 81) 9 71 98-0
www.kaiser-buerotechnik.de

über 45 Jahre
kaiser
Bürotechnik

- IT-Hardwarelösungen
- IT-Softwarelösungen
- Kassensysteme
- Büro- & Objekt Einrichtungen
- Bürotechnik
- Bürobedarf
- Technischer Kundendienst
- Bürobedarfs-Abholmarkt

ULLI
BAUGRUPPE
seit 1869
Ulsenheimer Lichtenau

ISZ
Insektenschutzzentrum GmbH
Lange Mäher 11 · 91589 Aurach
Telefon 09 80 4 - 93 99 90
www.insektenschutzzentrum.de

WIR SIND IHRE EXPERTEN FÜR:

FENSTER | GARAGENTORE | DACHFENSTER
VORDÄCHER | ROLLLÄDEN | INSEKTENSCHUTZ
HAUSTÜREN | SONNENSCHUTZ
TERRASSENÜBERDACHUNGEN
LICHTSCHACHTABDECKUNGEN | MARKISEN
ALARMGRIFFE | QUALITÄT & SERVICE

FENSTERHAUS GmbH

Fensterhaus Ansbach GmbH
Lange Mäher 13 · 91589 Aurach
Telefon 09804 / 91 59 0
E-Mail info@fensterhaus.de
www.fensterhaus.de

SIE KÖNNEN SICH AUF UNS VERLASSEN!

ULLI ...wir bewegen was!
BAU

ULLI innovativ & nachhaltig
BAUTRÄGER

ULLI flexibel in die Zukunft
SERVICE

MUSER OHG

Tel.: 09827 / 9240 - 0 zentrale@ULLI-Bau.de

ULLI-Bau.de



Die **Eltern-Kind-Gruppe**

jeden Donnerstag von 9.30 bis 11 Uhr, im Gemeindehaus. Kontakt: Elke Hufnagel, Tel. 0981 / 77097

Kindergottesdienst in der Regel am 2. Sonntag im Monat, ab 9.30 Uhr im Gemeindehaus.



KIRCHE MIT
KINDERN

Kinderstunde 1.-3. Klasse

jeden Freitag von 17.00 bis 18.00 Uhr, im Gemeindehaus – außer in den Ferien.
Kontakt: Corinna Weiß, Tel. 0175 - 2507132

Jungschar 4.-6. Klasse

jeden Freitag von 17.00 bis 18.00 Uhr, im Gemeindehaus – außer in den Ferien.
Kontakt: Corinna Weiß, Tel. 0175 - 2507132

Teeniekreis 7.-8. Klasse

jeden Freitag von 18.30 bis 19.30 Uhr, im Gemeindehaus – außer in den Ferien
Kontakt: Corinna Weiß, Tel. 0175 - 2507132

Kinder-
stunde



Chor „Unterwegs“ montags

(alle 2 Wochen, in den geraden Kalenderwochen)
von 19.30 bis 21.00 Uhr, im Gemeindehaus.
Kontakt: Carmen Treiber, Tel. 0981 / 9721187

Lobpreisabend: mittwochs 19.30 Uhr, im Gemeindehaus.
Kontakt: Benita Schuppener, Tel. 0170 - 4674426

Posaunenchor: Donnerstags 20.00 Uhr. Kontakt: Hans Muser, Tel. 09827 / 1676

Weitere Kontakte

Pfarramt Brodswinden:

Pfr. Rainer Grimm

Tel.: 0981/7311

Fax: 9508840

www.kirche-brodswinden.de

Gemeindebrief in bunt

pfarramt.brodswinden@elkb.de

Bürozeiten Monika Einzinger:

Mo. 8.30-12.00 Uhr

Do. 8.30-12.00 Uhr

Kindergarten „Lummerland“:

Tel.: 17774

Fax: 9538796

kiga.brodswinden@elkb.de

Mesnerinnen:

Lotte Weiß Tel.: 7195

Margarete Kießling,

Tel: 0981-9778237

Vertrauensfrau des Kirchen-
vorstandes: Christine Schiefer,

Tel. 0981/77780

Spendenkonto

für alle kirchliche Zwecke:

Ev.-Luth. Kirchengemeinde
Brodswinden

IBAN:

DE43 7655 0000 0000 2538 56

BIC: BYLADEM1ANS

Auf Wunsch stellen wir gerne
eine Spendenquittung aus!